

Objektyp: **Issue**

Zeitschrift: **Schweizerisches Handelsamtsblatt = Feuille officielle suisse du commerce = Foglio ufficiale svizzero di commercio**

Band (Jahr): **15 (1897)**

Heft 67

PDF erstellt am: **08.08.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern. Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Ein Dienst der *ETH-Bibliothek*
ETH Zürich, Rämistrasse 101, 8092 Zürich, Schweiz, www.library.ethz.ch

<http://www.e-periodica.ch>

Abonnements:

(inkl. Porto)
Schweiz: Jährlich Fr. 6, 2^{te} Semester Fr. 3. — Ausland: Jährlich Fr. 22, 2^{te} Semester Fr. 12.
In der Schweiz kann nur bei der Post abonniert werden; im Ausland auch durch Postmandat an die Administration des Blattes in Bern.
Preis einzelner Nummern 10 Cts.

Abonnements:

(Port compris)
Suisse: un an fr. 6, 2^e semestre fr. 3. — Etranger: un an fr. 22, 2^e semestre fr. 12.
On s'abonne, en Suisse, exclusivement aux offices postaux; à l'étranger, aux offices postaux ou par mandat postal à l'Administration de la feuille, à Berna.
Prix du numéro 10 cts.

Schweizerisches Handelsamtsblatt

Feuille officielle suisse du commerce — Foglio ufficiale svizzero di commercio

Ercheint in der Regel täglich und wird mit den Abendzügen verschickt.	Redaktion und Administration im Eidgenössischen Handelsdepartement.	Rédaction et Administration au Département fédéral du commerce.	Parait, dans la règle, tous les jours, et est expédiée par les trains du soir.
Insertionspreis: Halbe Spaltenbreite 30 Cts., ganze Spaltenbreite 50 Cts. per Zeile. Bei grösseren Aufträgen entsprechender Rabatt. Inserate werden von der Administration des Handelsamtsblattes in Bern, sowie von den Annoncen-Agenturen angenommen.		Prix des annonces: La petite ligne 30 cts., la ligne de la largeur d'une colonne 50 cts. Rabais pour ordres d'une certaine importance. Les annonces sont reçues par l'Administration de la feuille, à Berne, et par les Agences de publicité.	

Inhalt — Sommaire

Titre disparu (Abhanden gekommener Werttitel). — Domicile juridique (Rechtsdomizil). — Handelsregister. — Registre du commerce. — Muster und Modelle. — Dessins et modèles. — Wochensituation der schweizerischen Emissionsbanken. — Situation hebdomadaire des banques d'émission suisses.

Amtlicher Teil. — Partie officielle.

Abhanden gekommene Werttitel. — Titres disparus. — Titoli smarriti.

Tribunal de première instance.

Par jugement en date du 6 mars 1897, le Tribunal de première instance de Genève a ordonné au détenteur inconnu de la police d'assurance, contractée par M. Edmond Piquet, comptable, demeurant à Grange-Canal, Canton de Genève, avec „La Suisse“, compagnie d'assurances sur la vie, à Lausanne, ayant un domicile à Genève, 29, Rue du Rhône, en date du 26 mars 1891, sous n^o D. 11,930, au capital de fr. 5000, d'avoir à la déposer au greffe du tribunal, dans le délai de six mois.
Faute de quoi l'annulation en sera prononcée.

(W. 21³)

Dumarest, greffier.

Rechtsdomizile. — Domiciles juridiques. — Domicilio legale.

„LA NATIONALE“, compagnie d'assurances sur la vie, à Paris.

Le domicile juridique de la compagnie dans le Canton de Vaud est transféré à l'Union Vaudoise du Crédit, à Lausanne, en remplacement de M. Charles Bugnion, décédé.

Genève, le 1^{er} mars 1897.

(D. 17)

Les mandataires généraux: D'Espine, Fatio & Cie.

Handelsregister. — Registre du commerce. — Registro di commercio.

I. Hauptregister — I. Registre principal — I. Registro principale.

Zürich — Zurich — Zurigo

1897. 2. März. Unter der Firma **Sennereigenossenschaft Freudweil** hat sich, mit Sitz in Freudweil-Uster, aus der seit 1846 daselbst bestehenden Aktiengesellschaft, unter Uebernahme von deren Aktiven und Passiven am 1. November 1896 eine Genossenschaft gebildet, welche die vorteilhafteste Verwertung der im Sennereikreise produzierten Kuhmilch zum Zwecke hat. Mitglieder sind die bisherigen Besitzer von Aktien, welche in Anteilsscheine umgewandelt sind, und werden Milchlieferanten, welche Anteile zeichnen oder erwerben, durch Aufnahmebeschluss der Generalversammlung, welche den Wert der Anteilsscheine jeweiligen festsetzt. Der Austritt erfolgt welche den Wert der Anteilsscheine jeweiligen festsetzt. Der Austritt erfolgt freiwillig durch schriftliche vierteljährliche Kündigung auf Schluss des Geschäfts- (Kalender-) Jahres, Ausschluss und Hinschied des Genossenschafters. Die Verzinsung der Anteilsscheine, Reparaturen und übrige Unkosten werden aus dem Hüttenzinsen bestritten. Resultierender Reingewinn fällt in einen Reservefonds, welcher für Rückkauf von Anteilsscheinen, Deckung von Kosten für grössere Reparaturen verwendet wird oder kann die Anteile verteilt oder vorgetragen werden. Jede persönliche Haftbarkeit der Genossenschafter ist ausgeschlossen. Ein Vorstand, bestehend aus Präsident, Aktuar und Quästor, vertritt die Genossenschaft nach aussen und es führen die ersten beiden zu zweien kollektiv die rechtsverbindliche Unterschrift. Präsident ist Jakob Bachofen; Aktuar Arnold Hürlimann-Morf, und Quästor Adolf Müller-Gujer, alle von und in Freudweil.

Bern — Berne — Beraa

Bureau de Delémont.

1897. 4 mars. La raison **Houriet-Violland**, à Delémont, est radiée d'office ensuite de la mise en faillite du titulaire.

Bureau Interlaken

3. März. Inhaber der Firma **Albert Kocher-Bühlmann** in Matten bei Interlaken ist Albert Kocher, von Büren an der Aare, wohnhaft in Matten. Natur des Geschäftes: Spezerei- und Weinhandel.

3. März. Die im S. H. A. B. Nr. 140 vom 29. Dezember 1888, pag. 1018, publizierte Firma **Hotel & Pension Müller, Kurhaus St. Beatenberg** in St. Beatenberg ändert dieselbe ab in: **Hotel St. Beatenberg & Kurhaus Dr. Müller.**

Bureau Wangen.

4. März. Inhaber der Firma **F. Schnaad** in Wangen a. A. ist Fritz Schnaad, von Bannwyl, wohnhaft in Wangen a. A. Natur des Geschäftes: Nähmaschinen- und Velohandlung mit Reparaturwerkstatt. Geschäftslokal: Im Hinterstädtchen Wangen a. A.

Glarus — Glaris — Glarona

1897. 2. März. Die Kollektivgesellschaft unter der Firma **Schuler, Heer & Cie** in Glarus (S. H. A. B. Nr. 245 vom 13. November 1894, pag. 1006, und Nr. 78 vom 18. März 1896, pag. 322) hat sich am 31. Dezember 1896 aufgelöst. Das Druckereigeschäft in Glarus, sowie die Filialgeschäfte in Konstantinopel, Beyrouth und Smyrna sind mit besagtem Tage in Liquidation getreten. Die Liquidation wird unter der Firma **Schuler, Heer & Cie in Liquid.** durch die bisherigen Gesellschafter J. Schuler-Brunner, J. Heer-Albrecht, in Glarus, und Rudolf Heer in Beyrouth, sowie durch die Prokuristen Kaspar Heer in Konstantinopel und Julius Egli in Smyrna besorgt. Das Filialgeschäft in Varna ist am 1. Oktober 1896 erloschen, ebenso die an Fridolin Knobel und Jean Guerbois erteilten Prokuren. Das Spinnerei- und Webereigeschäft in Mels, als bisherige Zweigniederlassung der eingangs genannten Firma ist aufgehoben und am 1. Januar 1897 mit Aktiven und Passiven auf die neue Firma «Schuler, Herr & Cie» in Glarus übergegangen.

2. März. Jacques Heer-Albrecht, von und in Glarus, Fritz Heer, von Glarus, in Mels (St. Gallen), Jacques Schuler-Ganzoni, von und in Glarus, Hans Heer-Jenny, von und in Glarus, und Dr. Hans Schuler, von Glarus, in Paris, haben unter der Firma **Schuler, Heer & Cie** in Glarus eine Kollektivgesellschaft eingegangen, welche am 1. Januar 1897 begonnen und Aktiven und Passiven der bisherigen Zweigniederlassung in Mels übernommen hat. Mit Ausnahme des Dr. Hans Schuler führt jeder der Gesellschafter die rechtsverbindliche Unterschrift. Die Firma erteilt Prokura an Jost Heer-Iselin, von und in Glarus. Natur des Geschäftes: Baumwollspinnerei und -Weberei.

2. März. Die Firma **Joseph Michel, Handlung** in Glarus (S. H. A. B. Nr. 64, II. Teil, vom 4. Mai 1883, pag. 512) ist infolge Hinschiedes des Inhabers erloschen. Aktiven und Passiven gehen über an die neue Firma «K. Michel» in Glarus.

2. März. Inhaberin der Firma **K. Michel** in Glarus ist Katharina Michel, von und in Glarus. Die Firma übernimmt Aktiven und Passiven der erloschenen Firma «Joseph Michel, Handlung» und erteilt Prokura an Joseph Michel, Sohn, von und in Glarus. Natur des Geschäftes: Mosterei, Branntweinfabrikation, Liqueurfabrikation und Kolonialwarenhandlung.

Freiburg — Fribourg — Friburgo

Bureau de Bulle (district de la Gruyère).

1897. 1^{er} mars. Irénée Currat, fils de Simon, de et à Grandvillard, s'est retiré de la société en nom collectif **Siméon Raboud et Cie**, à Grandvillard, inscrite au registre du commerce le 31 décembre 1896 (F. o. s. du c. du 7 janvier 1897, n^o 4), et est remplacé par son frère François Currat, à Grandvillard, qui entre ce jour en dite société.

4 mars. Dans son assemblée du 22 novembre 1896, l'association appelée la **Caisse populaire d'Epargne et de Prêts d'Avry-devant-Pont**, à Avry-devant-Pont (F. o. s. du c. du 17 juin 1893, n^o 142), a renouvelé son comité de direction pour 1897, en nommant Léon Bertschy, propriétaire au Villars-d'Avry, président; Fortuné Déforel, curé à Avry, secrétaire-caissier; Pierre Morard, allié Gremont, à Gumefines, membre, et Jules Pugini, propriétaire à Avry, membre. Conformément aux statuts, Léon Bertschy et Fortuné Déforel engagent la société vis-à-vis des tiers par leur signature collective.

Solothurn — Soleure — Soletta

Bureau Stadt Solothurn.

1897. 3. März. Die Firma **August Grütter** in Solothurn (S. H. A. B. Nr. 188 vom 30. August 1892, pag. 755) ist infolge Verzichtes des Inhabers und Wegzuges von Solothurn erloschen.

Schaffhausen — Schaffhouse — Sciaffusa

1897. 4. März. Die Firma **Th. Kober, vorm. Brodtmann'sche Buchhandlung** in Schaffhausen (S. H. A. B. Nr. 29 vom 25. März 1886, pag. 202) ist infolge Verzichtes und Wegzuges des Inhabers erloschen. Aktiven und Passiven gehen über an die Firma «P. Meili, Th. Kober's Nachfolger».

4. März. Inhaber der Firma **P. Meili, Th. Kober's Nachfolger** in Schaffhausen ist Paul Meili, von St. Gallen, wohnhaft in Schaffhausen. Natur des Geschäftes: Sortimentsbuchhandlung. Geschäftslokal: Vordergasse, Haus «zur Krone». Die neue Firma übernimmt Aktiven und Passiven der erloschenen Firma «Th. Kober, vorm. Brodtmann'sche Buchhandlung».

Appenzel A.-Rh. — Appenzel-Rh. ext. — Appenzelo est.

1897. 3. März. Die Firma **Frau Anna Fitzli** in Heiden (S. H. A. B. Nr. 89 vom 11. April 1893, pag. 358) ist infolge Verzichtes der Inhaberin erloschen.

3. März. Inhaber der Firma **Alf. Fitzli** in Heiden ist Alfred Fitzli, von Bühler, wohnhaft in Heiden. Natur des Geschäftes: Schuhmachergeschäft mit Schuhhandlung. Geschäftslokal: Nr. 296, Bissau, Heiden.

4. März. Aus der Direktion der Aktiengesellschaft unter der Firma **Appenzellerbahn-Gesellschaft** in Herisau (S. H. A. B. Nr. 132 vom 7. Juni 1892, pag. 527) ist Alfred Egli ausgetreten; an seine Stelle wurde als Direktor gewählt Jacques Bünzli, von Uster, wohnhaft in Herisau, welcher mit einem Mitgliede des Verwaltungsrates kollektiv für die Firma zu zeichnen befugt ist.

St. Gallen — St-Gall — San Gallo

1897. 1. März. Inhaberin der Firma **Frau Sophie Meier-Moosmann** in Rorschach ist Sophie Meier-Moosmann, von Schwelbrunn, in Rorschach. Spezereihandlung und Ferggerei. Neustadtstrasse.

Insertionspreis:
Die halbe Spaltenbreite 30 Cts.,
die ganze Spaltenbreite 50 Cts. per Zeile.

Privat-Anzeigen. — Annonces non officielles.

Prix d'insertion:
30 cts. la petite ligne,
50 cts. la ligne de la largeur d'une colonne.

Elektrizitätswerk Olten-Aarburg (Aktiengesellschaft) Olten.

Die Aktionäre werden hiemit zur
ausserordentlichen General-Versammlung
auf **Samstag, den 13. März a. c., nachmittags 2 1/2 Uhr**, ins Hotel
„Schweizerhof“ in Olten eingeladen.

Traktanden:

- 1) Konstatierung durch Beschluss, dass 1000 neue Aktien der Gesellschaft gezeichnet sind, und die erste Einzahlung mit 50% auf dieselben geleistet ist.
- 2) Abänderung der Statuten entsprechend der Erhöhung des Aktienkapitals von Fr. 1,000,000 auf Fr. 1,500,000.

Stimmkarten können gegen den Ausweis über den Aktienbesitz vom
6.—10. März a. c. bei nachfolgenden Stellen bezogen werden:

in Aarau	bei der	Aargauischen Creditanstalt;
„ Baden	„	Bank in Baden;
„ Luzern	„	Luzerner Kantonalbank;
„ Solothurn	„	Solothurner Kantonalbank;
„ Zürich	„	Bank in Baden, Filiale Zürich;
„ Olten	auf dem	Bureau der Gesellschaft.

Die neuen Aktien haben in dieser Generalversammlung noch
keine Stimme.

Für den Verwaltungsrat,

Der Präsident:

A. Künzli.

(184)

Aktiengesellschaft für Versicherungs-Automaten, Basel.

Vierte ordentliche Generalversammlung
Mittwoch, den 24. März 1897, vormittags 10 Uhr,
im Geschäftslokal der Gesellschaft, Gerbergasse 24, I. Stock.

Traktanden:

- 1) Entgegennahme des Verwaltungsberichtes für 1896.
- 2) Entgegennahme des Berichtes der Kontrollstelle.
- 3) Beschlussfassung über Verwendung des Reingewinnes.
- 4) Wahl eines Mitgliedes des Verwaltungsrates.
- 5) Wahl der Kontrollstelle für 1897.

Bilanz, sowie Gewinn- und Verlustrechnung sind im Domizil der Gesellschaft, Gerbergasse 24, vom 11. März an zur Einsicht der Tit. Aktionäre aufgelegt.

Die Stimmkarten werden beim Eintritt in die Generalversammlung verabfolgt.

Basel, 8. März 1897.

(230)

Der Verwaltungsrat.

Ordentliche Generalversammlung

der

Aktionäre der Bank in Winterthur

Samstag, den 13. März 1897, morgens 11 1/4 Uhr,
im Casino in Winterthur.

Verhandlungsgegenstände:

- 1) Geschäftsbericht des Verwaltungsrates und Rechnung für das Jahr 1896.
- 2) Bericht der Rechnungsrevisoren und Antrag betreffend Abnahme der Rechnung.
- 3) Antrag des Verwaltungsrates betreffend die Verwendung des Jahresgewinnes.
- 4) Wahl von drei Rechnungsrevisoren und zwei Suppleanten.
- 5) Erneuerungswahl der ausscheidenden drei Mitglieder des Verwaltungsrates.

Die zur Teilnahme berechtigenden Karten sind gegen Ausweis über den Aktienbesitz vom 8. bis 11. März abends bei der Tit. Schweiz. Kreditanstalt in Zürich, den Herren Schuppisser, Vogel & Co., Bahnhofstrasse 32, in Zürich, und an unserer Wertschriftenkasse zu beziehen.

Gemäss § 17 der Statuten geben je vier neue Aktien, beziehungsweise je fünf alte Stammaktien, das Recht auf eine Stimme. Bruchteile werden nicht berücksichtigt. Jedoch hat jeder Aktionär eine Stimme, auch wenn der Nominalwert seiner alten und neuen Aktien zusammen weniger als Fr. 2000 beträgt.

Rechenschaftsberichte können vom 2. März an bei der Tit. Schweiz. Kreditanstalt und den Herren Schuppisser, Vogel & Co. in Zürich, den Herren von Speyr & Co. in Basel, den Herren Mandry, Dorn & Co. in St. Gallen und an unserer Wertschriftenkasse in Empfang genommen werden.

Die Bilanz und die Rechnung über Gewinn und Verlust mit dem Berichte der Herren Rechnungsrevisoren sind vom 27. Februar bis zur Generalversammlung in unserem Bureau zur Einsicht der Herren Aktionäre aufgelegt. (M 6372 Z)

Unter Bezugnahme auf § 4 der Statuten laden wir die Inhaber von alten Stammaktien neuerdings ein, ihre Titel gegen neue Aktien umzutauschen.

Winterthur, den 20. Februar 1897.

Namens des Verwaltungsrates der Bank in Winterthur,

Der Präsident:

Der Direktor:

O. Blumer. Schulthess.

(168)

Maschinenfabrik & Eisengiesserei Schaffhausen, vormals J. Rauschenbach.

Die Herren Aktionäre werden hiemit zu der auf **Montag, den 5. April 1897, vormittags 11 Uhr**, in der **Kaufleutstube**, I. Stock, in Schaffhausen stattfindenden

IV. ordentlichen Generalversammlung
eingeladen.

Traktanden:

- 1) Vorlage des Geschäftsberichtes und der Rechnung pro 1896.
- 2) Bericht der Rechnungsrevisoren.
- 3) Abnahme der Jahresrechnung pro 1896 und Dechargeerteilung an die Verwaltungsorgane.
- 4) Antrag des Verwaltungsrates betreffend Verwendung des Betriebsergebnisses.
- 5) Wahl der Rechnungsrevisoren und des Suppleanten.

Die Bilanz und Rechnung über Gewinn und Verlust mit dem Revisionsbericht liegen vom 25. März bis zur Generalversammlung in unserem Bureau zur Einsicht auf.

Eintrittskarten können gegen Angabe der Aktiennummer drei Tage vor der Generalversammlung bezogen werden. (Ma 2503 Z)

Schaffhausen, den 6. März 1897.

(232)

Der Verwaltungsrat.

Rechtswohlthat des Inventars.

Auf Verlangen einer ehrend. Anverwandtschaft wurde über den kürzlich verstorbenen Metzgermeister **Blasius Hug in Stans**, zur Ausmittlung und näherer Feststellung von Soll und Haben, vom Regierungsrat Nidwalden die Rechtswohlthat des Inventars bewilligt.

Eingabefrist bis und mit **12. April 1897.**

Schuldner und Ansprecher werden hiemit aufgefordert, ihre Ansprechen und Verbindlichkeiten mit Ausweisen wohl belegt, unter Androhung der gesetzlichen Folgen, binnen der Eingabefrist dem Präsidenten des Konkursamtes, Herrn **J. M. Bünter** in Wolfenschiessen, schriftlich und frankiert einzureichen.

Stans, den 5. März 1897.

(231)

Die Staudeskanzlei Nidwalden.

Bank in Glarus.

Unsere Aktionäre werden ersucht, **beförderlich** die Talons ihrer Aktien einzusenden, wogegen wir ihnen die neuen Couponsbogen zugehen lassen werden. (Ma 2502 Z)

(221)

Die Direktion.

Zürcher Kantonalbank.

Kündigung von 3 3/4 % Obligationen.

Wir kündigen hiemit zur

Rückzahlung auf den 10. Juni 1897

unsere 3 3/4 % Obligationen:

(OF 1065)

Nr. 202,274 bis Nr. 204,200 à Fr. 500,
» 206,893 » » 213,000 » » 1000,
» 168,050 » » 168,700 » » 5000,

und bemerken, dass die Verzinsung mit **10. Juni 1897** aufhört.

Wir anerbieten uns, diese Obligationen zuzüglich der erlaufenen Zinsen

schon von heute an einzulösen oder umzutauschen
gegen neue

3 1/2 % Obligationen,

gegenseitig auf 5 Jahre fest mit nachherigem drei- resp. sechsmonatlichem Kündigungsrecht.

Zürich, den 3. März 1897.

(215)

Die Direktion.

Banque Cantonale Vaudoise.

Entreprise (216)

de l'endiguement de la Veveysse.

2^{me} emprunt de fr. 200,000 4 1/4 %
du 29 mars 1889.

Tirage du 1^{er} mars 1897 de 40 obligations remboursables à fr. 1000 à partir du 1^{er} mai 1897 à la Banque Cantonale Vaudoise à Lausanne et ses agences dans le canton, nos 2, 11, 14, 22, 47, 55, 58, 59, 62, 65, 69, 78, 82, 83, 84, 86, 91, 92, 98, 99, 102, 104, 105, 117, 127, 132, 138, 139, 140, 143, 147, 151, 153, 155, 159, 171, 183, 184, 186, 189. (H 2877 L)

BANQUE DE MONTREUX

Le coupon de dividende n° 26 pour l'exercice 1896 est payable dès ce jour par fr. 32.50 à notre caisse centrale à Vernex-Montreux, à nos succursales de Bon-Port et Territet ainsi qu'à notre agence d'Aigle. (H 1204 M)

Montreux, le 3 mars 1897.

(228) La Direction.

kaufe Münzen aller Länder, sowie Schweizer Münzen ausser Kurs. (6518)

Das Kursblatt wird auf Verlangen gratis zugesandt.

H. Zandt,
Streitgasse 16, Basel.
Telephon 2409.

TIMBRES CAOUTCHOUC EN TOUS GENRES

Cachets à cirer Plaquets de portes

LUTZ-BERGER

FABRIQUE DE TIMBRES

ATELIER DE GRAVURE

1, MOLE 1,

NEUCHÂTEL

Chabloniers Timbriers

Festonneurs Composeurs

Livraison prompte et soignée.

Timbres pour emballages.

